

A large crowd of people, seen from above, forms the shape of the European continent. The people are diverse in color and are densely packed in some areas, particularly in the central and western parts of the map.

VOLPOWER: EINE STUDIE ÜBER DAS POTENTIAL VON INTEGRATIONSPROZESSEN IN DER FREIWILLIGENARBEIT

HEIDI FLARER

HEIDI.FLARER@EURAC.EDU

Finanziert vom
Asyl-, Migrations-
und
Integrationsfonds
(AMIF) der
Europäischen
Union

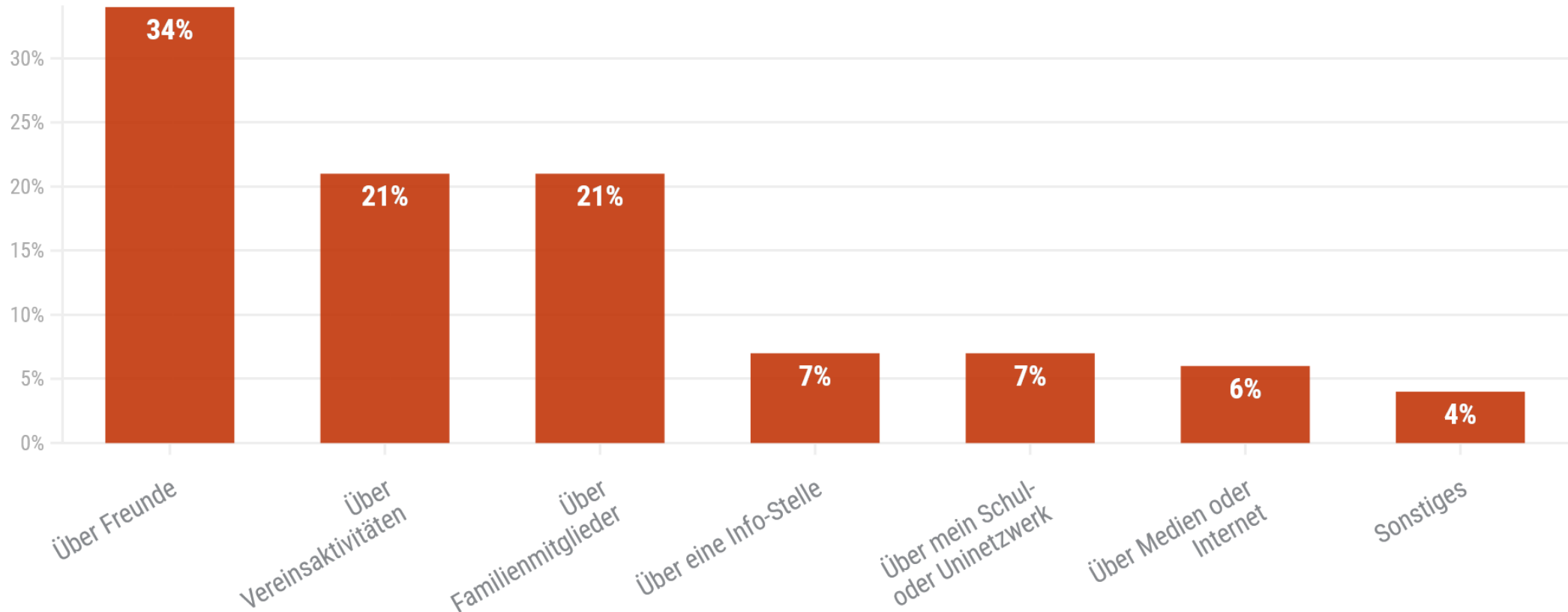
**YOUTH AND
EMPOWERMENT
SURVEY 1 (YCIS1)**

SÜDTIROL
ÖSTERREICH
SCHOTTLAND
SLOWENIEN
KROATIEN
MALTA
DIE
NIEDERLANDE

In 7 europäischen Gebieten wurden über 3.500 junge Menschen zwischen 18 und 27 Jahren dazu motiviert einen Online-Fragebogen über ihre persönlichen Eigenschaften, ihr Zugehörigkeitsgefühl, ihre Erfahrungen im Freiwilligenbereich und dessen Effekte auszufüllen.

Die Ergebnisse der 547 Antworten, die uns junge Menschen in Südtirol gegeben haben, werden hier vorgestellt. Die Aussagen unserer TeilnehmerInnen stehen nicht für alle junge Menschen die in Südtirol leben.

Wenn du an die Anfänge deiner Freiwilligentätigkeit zurückdenkst, wie bist du dazu gekommen?



Bitte teile uns mit, inwieweit du den folgenden Aussagen zu deiner Freiwilligentätigkeit zustimmst oder nicht zustimmst.

● M (N=200) ● F (N=258)

Ich lerne meine Umgebung und mein lokales Umfeld besser kennen.



Ich gewinne neue Kontakte und Netzwerke.



Ich knüpfe neue Freundschaften.



Mein Bekanntenkreis teilt das gleiche Interesse an dieser Tätigkeit.



Gründe, warum sich die Befragten freiwillig engagieren. In Anbetracht deiner persönlichen Erfahrungen im Freiwilligenbereich, inwieweit stimmst du den folgenden Aussagen zu/nicht zu?

Prozentualer Anteil der Befragten, die mit "ich stimme zu" oder "ich stimme voll zu" geantwortet haben.

Ich engagiere mich freiwillig, um Dinge zu verbessern und vor Ort etwas zu bewirken. (N=458)

80%

Ich engagiere mich freiwillig, um etwas zurückzugeben. (N=455)

59%

Ich engagiere mich freiwillig zum persönlichen Vergnügen. (N=455)

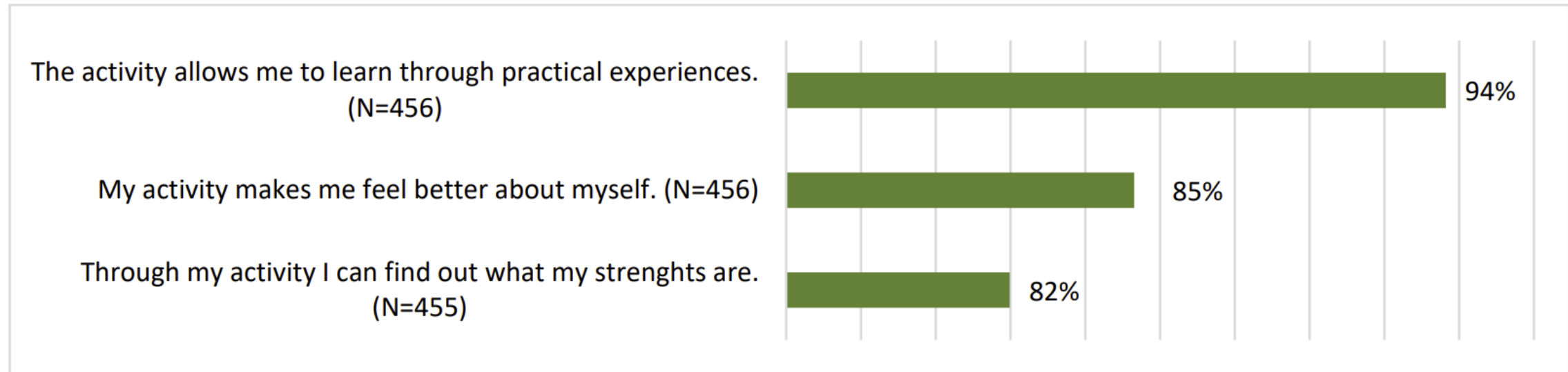
74%

Ich engagiere mich freiwillig, um Kompetenzen für das Berufsleben zu gewinnen. (N=455)

72%

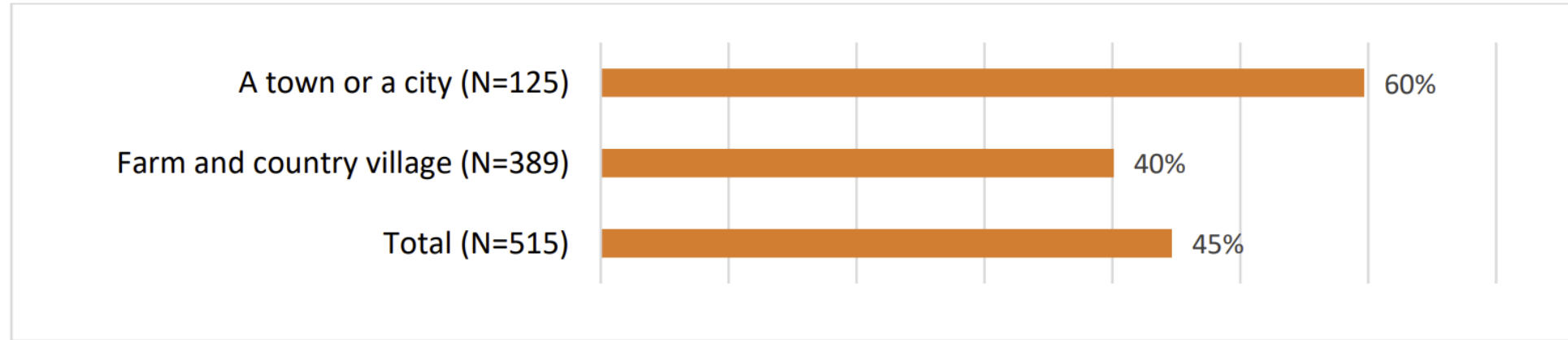
EFFEKTE DER FREIWILLIGENARBEIT, BEFRAGTE DIE „EINVERSTANDEN“ UND „VÖLLIG EINVERSTANDEN“ MIT DEN AUSSAGEN SIND

Figure 11: Effects of volunteering on actually volunteering respondents⁴¹ (share of respondents that “agreed” or “totally agreed” on the following statements)



Source: YCIS1 South Tyrol, Volpower Project.

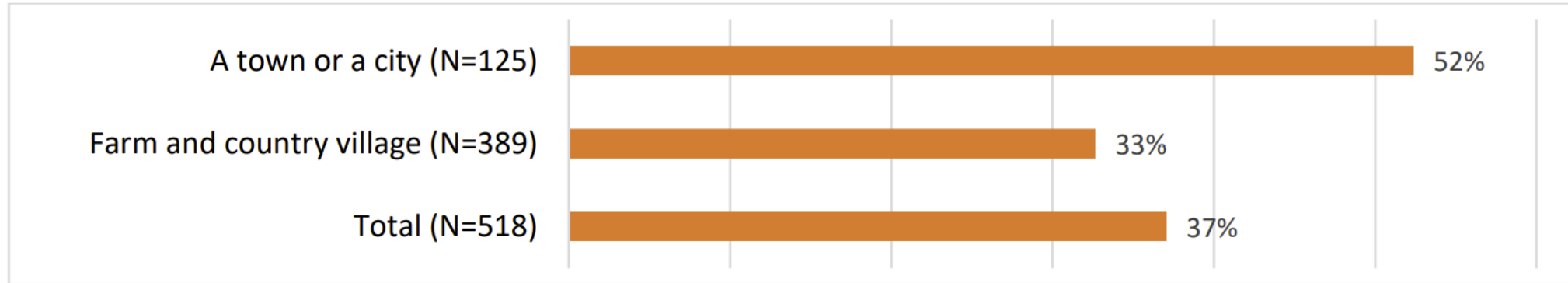
Figure 12: Effects of volunteering on intercultural understanding⁴³ of respondents with volunteering experience (share of respondents that indicate that their volunteering experience has “increased” or “increased greatly” their understanding of people from different backgrounds/cultures by living environment)



Source: YCIS1 South Tyrol, Volpower Project.

WIRD DAS INTERKULTRELLE VERSTEHEN DURCH DIE FREIWILIGENARBEIT GEFÖRDERT?

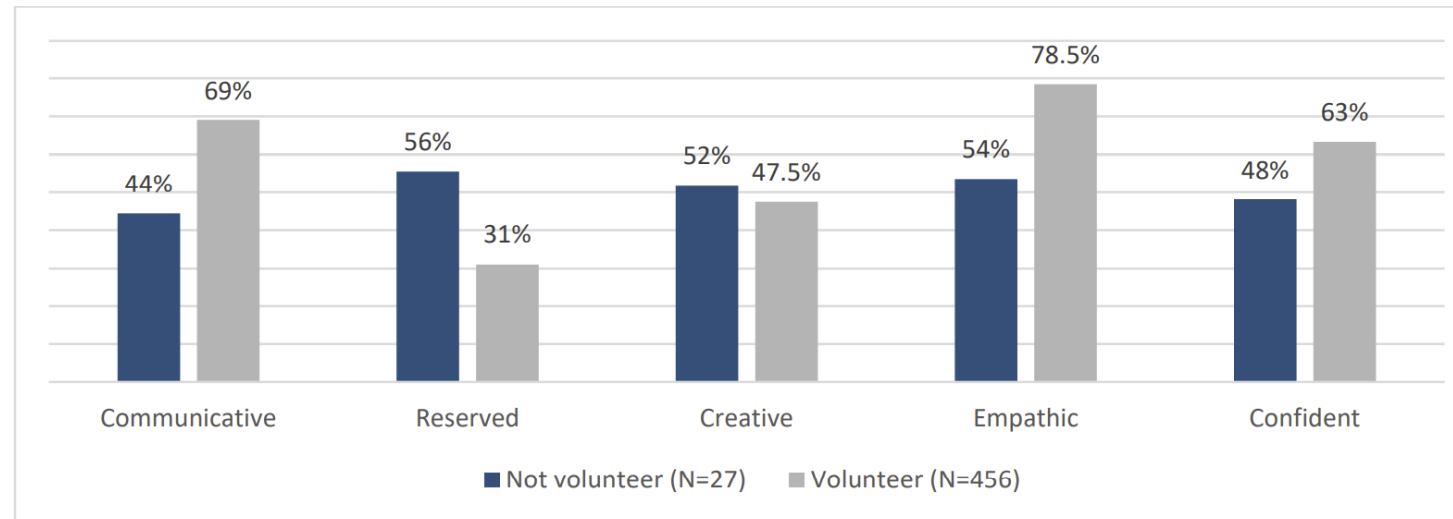
Figure 13: Effects of volunteering on intercultural contacts of respondents with volunteering experience⁴⁴ (share of respondents that indicate that their volunteering experience has “increased” or “increased greatly” their contact with people from different backgrounds/cultures by living environment)



Source: YCIS1 South Tyrol, Volpower Project.

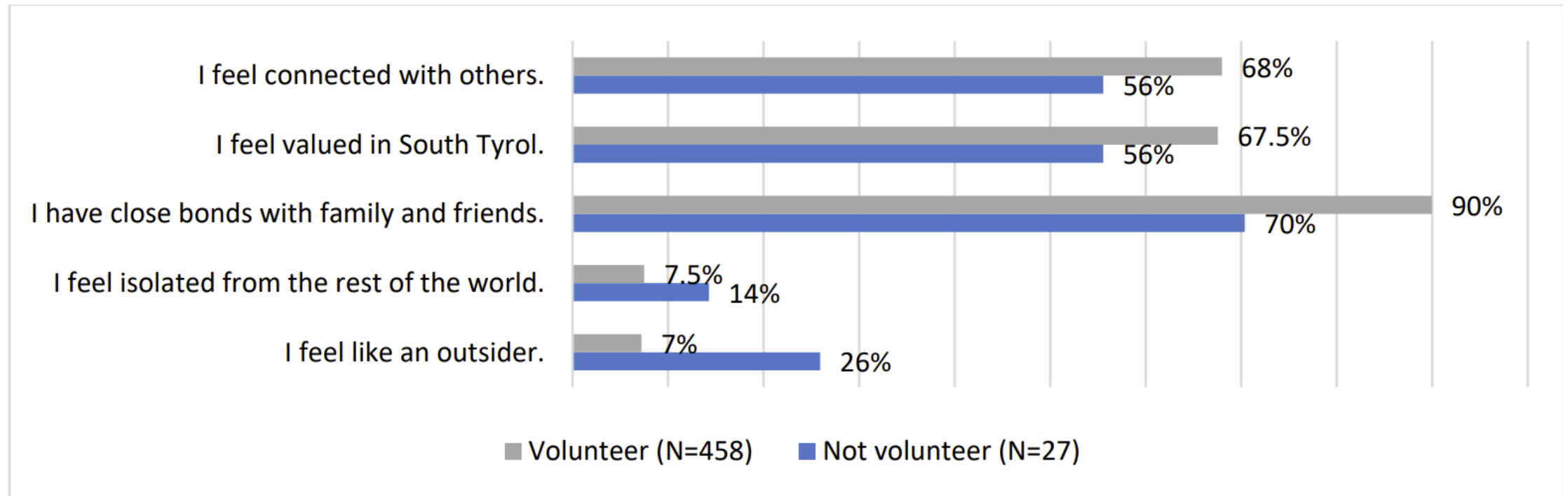
WIRD DER INTERKULTRELLE KONTAKT DURCH DIE FREIWILIGENARBEIT GEFÖRDERT?

Figure 17: Self-assessment of personal characteristics by actual volunteering respondents and respondents without volunteering experience⁴⁹ (share of respondents that “agreed” or “totally agreed” on the following statements).

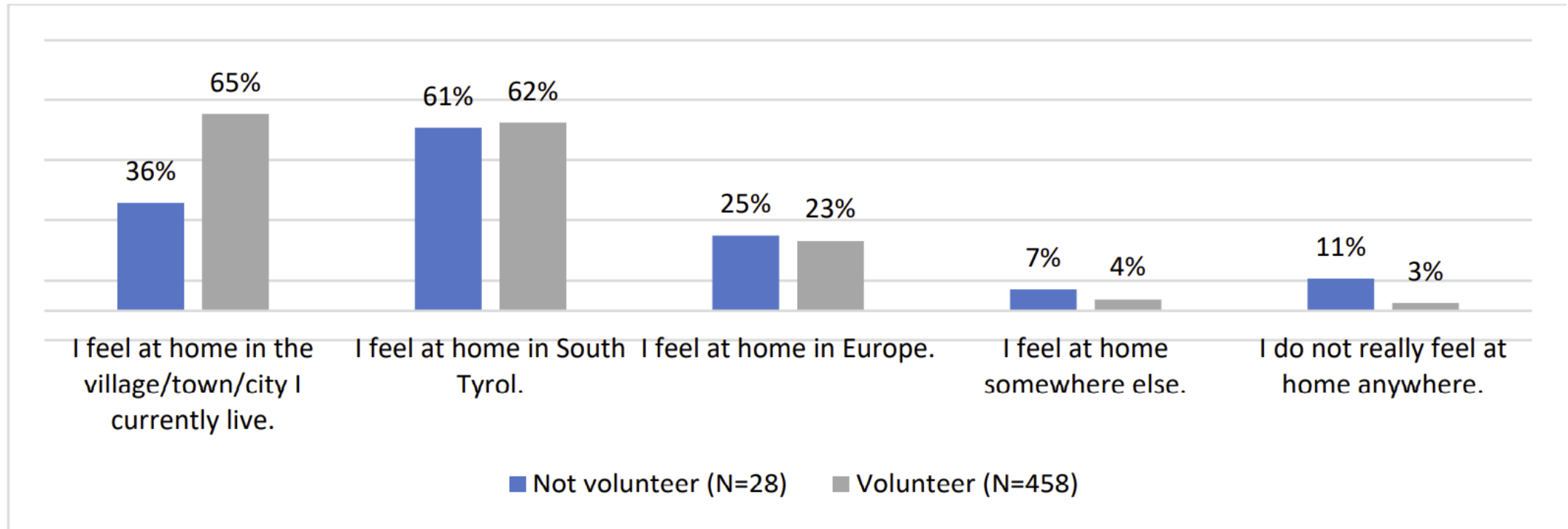


Source: YCIS1 South Tyrol, Volpower Project.

WIE BESCHREIBEN SICH FREIWILLIGE BEFRAGTE VERSUS NICHT FREIWILLIGE BEFRAGTE?



DIE SOZIALE EINBETTUNG IM VERGLEICH



ZUGEHÖRIGKEITSGEFÜHLE IM VERGLEICH

YOUTH AND EMPOWERMENT SURVEY 2 (YCIS2)

**SÜDTIROL
ÖSTERREICH
SCHOTTLAND
SLOWENIEN
KROATIEN
MALTA
DIE NIEDERLANDE**

In einem sozialen Experiment wurden 30 junge Menschen (gemischt nach Geschlecht und Nationalität) in sieben Gruppen in einer über Monate dauernden gemeinsamen Freiwilligenaktivität begleitet.

Eckdaten der Erfahrung

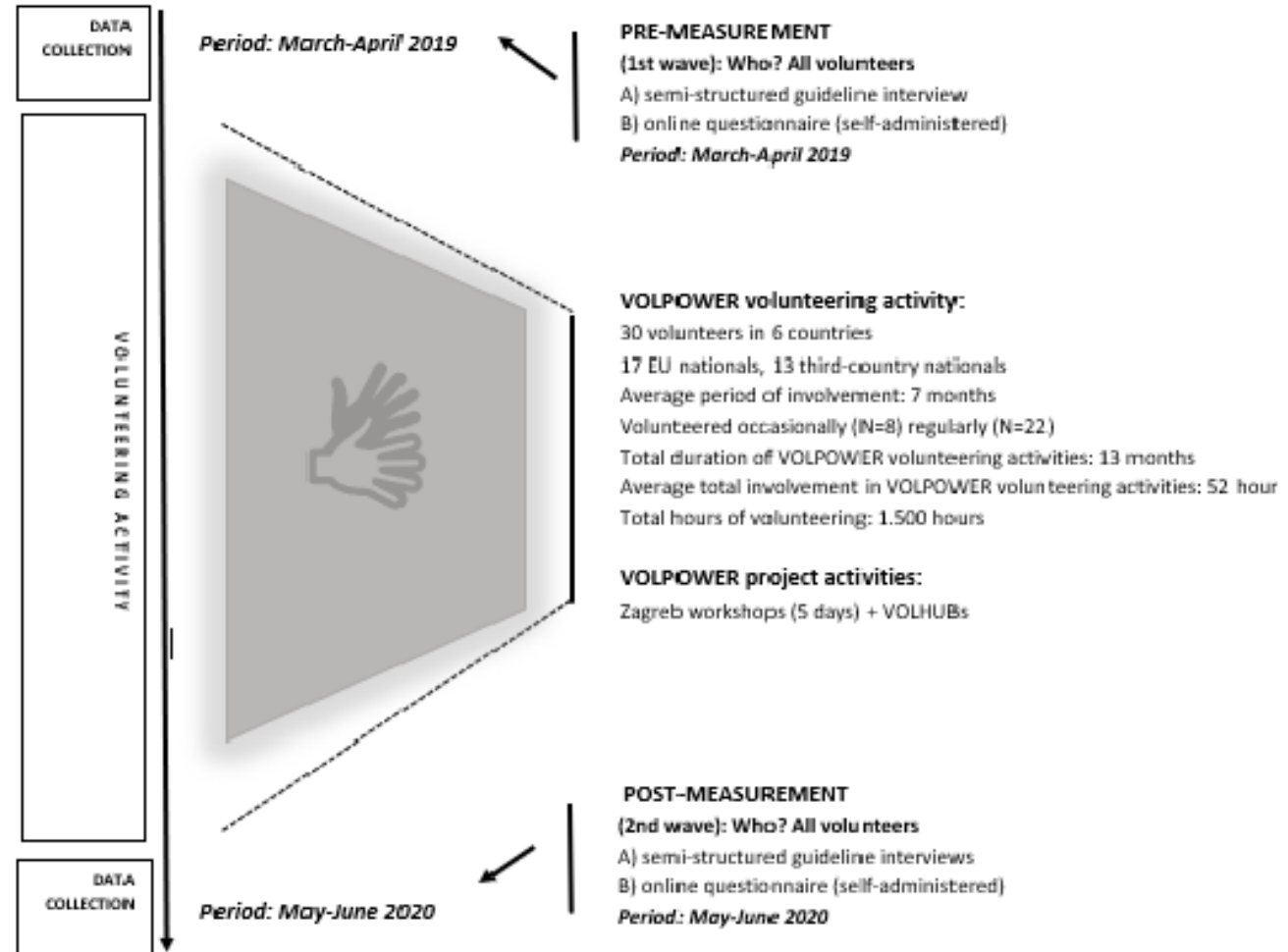
Regelmäßige FWA (23), gelegentliche FWA (7).

Dauer im Durchschnitt: 7 Monate.

Stunden im Durchschnitt: 52 h.

VOLPOWER RESEARCH DESIGN PRE- AND POST- MEASUREMENT WITH A MIXED- METHODS APPROACH

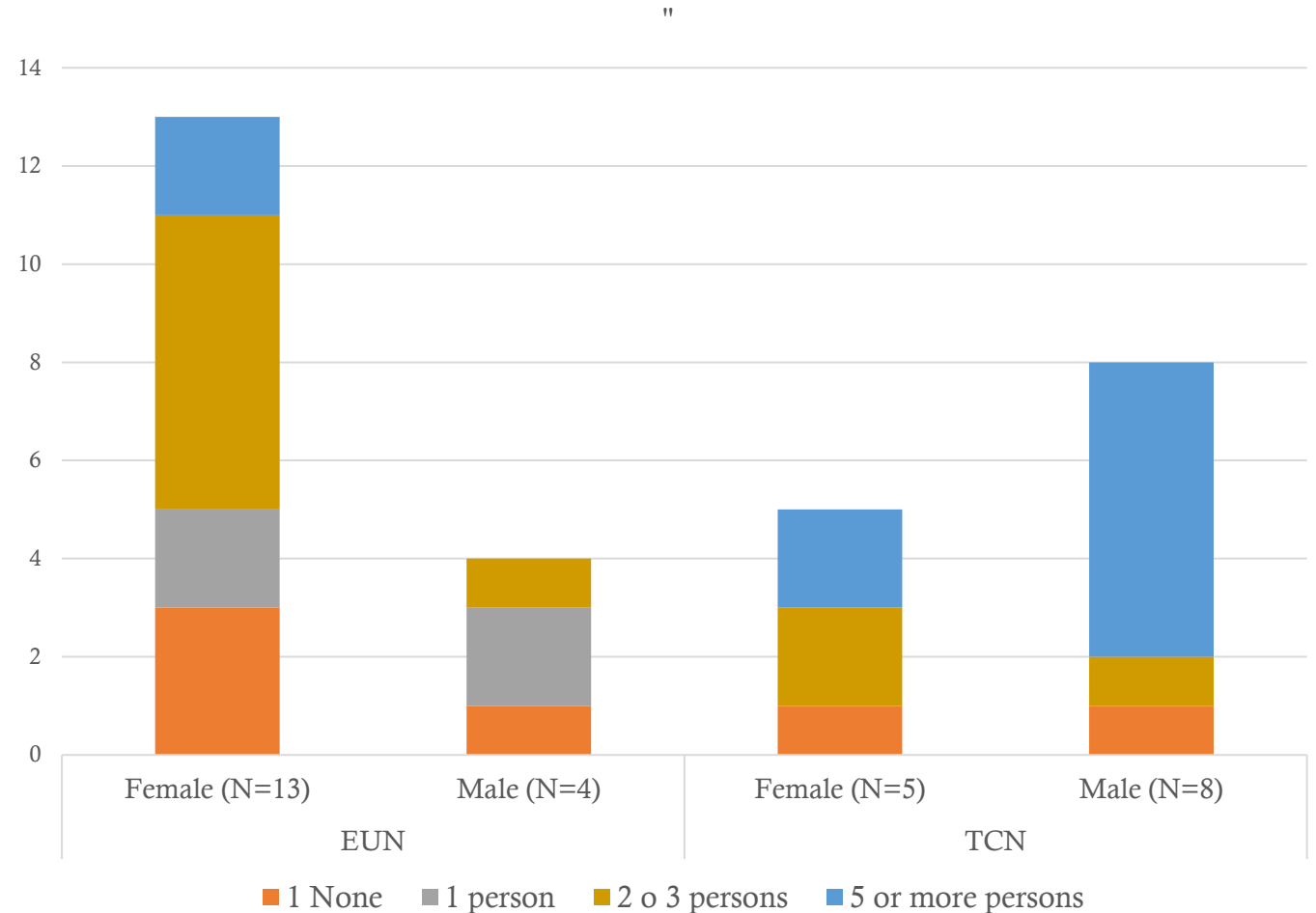
Overview



VOLPOWER VOLUNTEERS

QUESTION: "WITH HOW MANY PEOPLE YOU GOT TO KNOW THROUGH THE VOLPOWER PROJECT DO YOU MEET OUTSIDE THE PROJECT?"

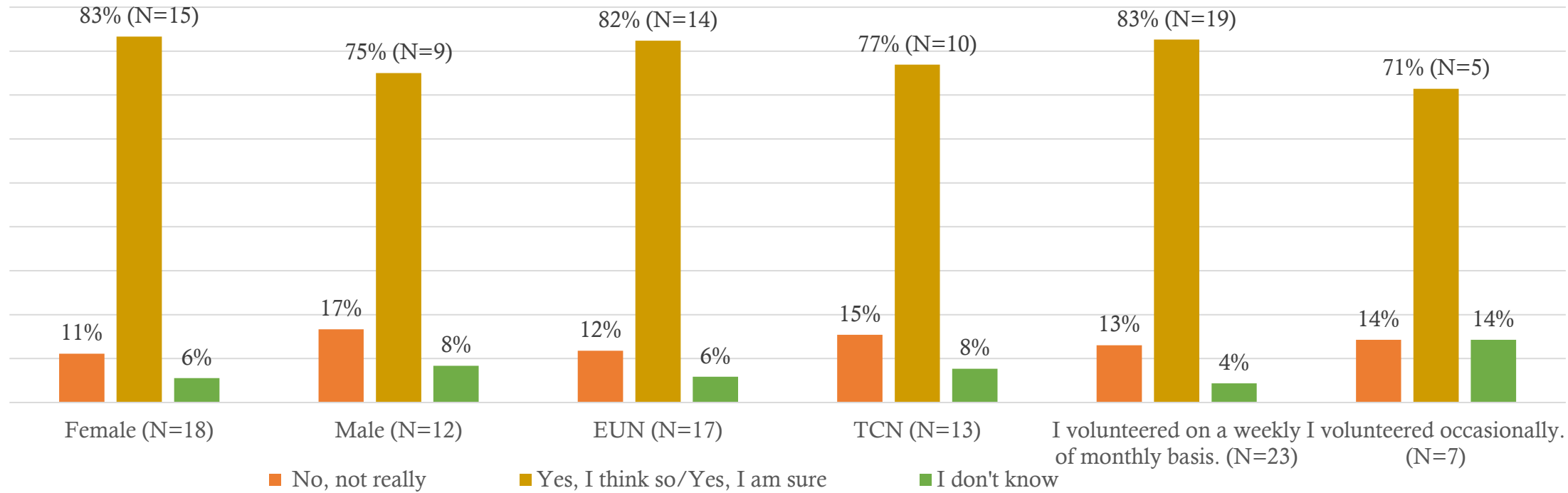
Source: Youth and Community Survey (YCIS2), Project VOLPOWER.



VOLPOWER VOLUNTEERS

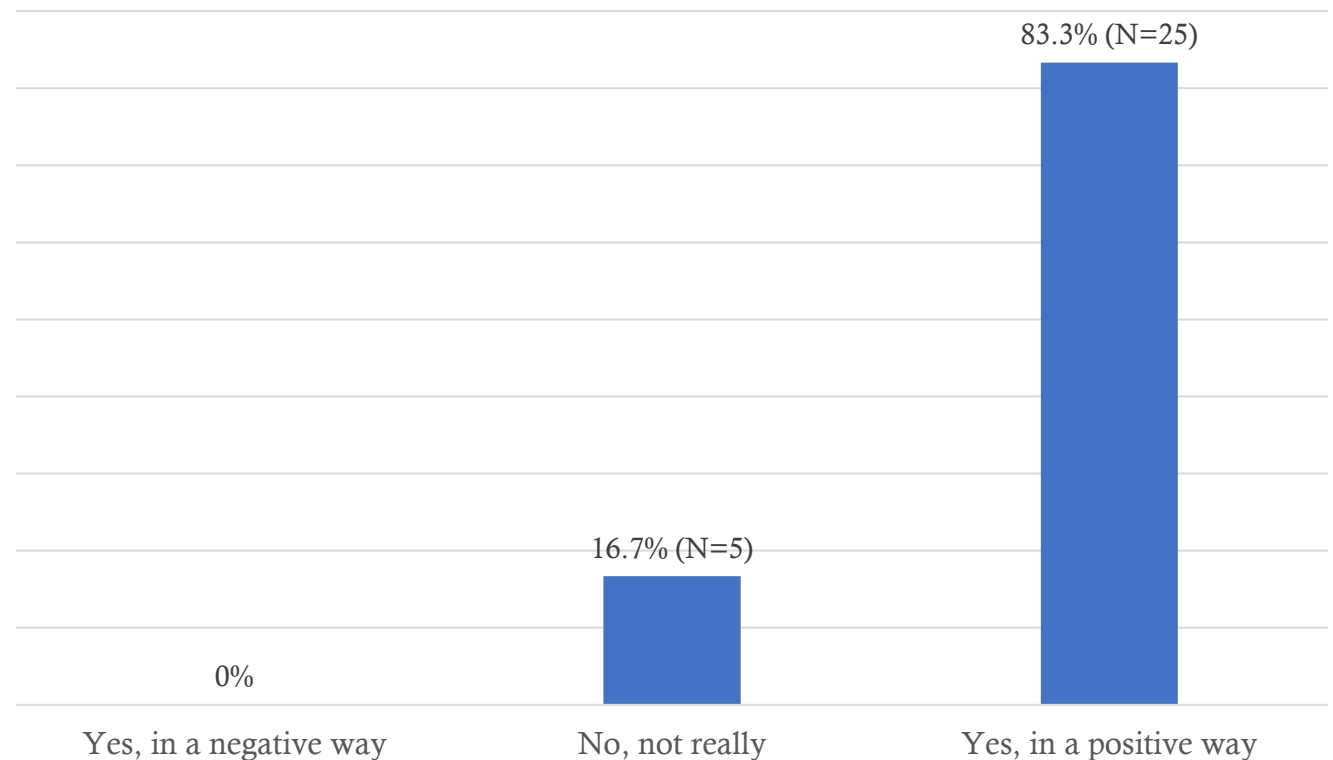
QUESTION: "DO YOU THINK THAT ONE OR MORE LONGER LASTING FRIENDSHIPS DEVELOPED THROUGH YOUR INVOLVEMENT IN THE VOLPOWER PROJECT?"

Source: Youth and Community Survey (YCIS2), Project VOLPOWER.



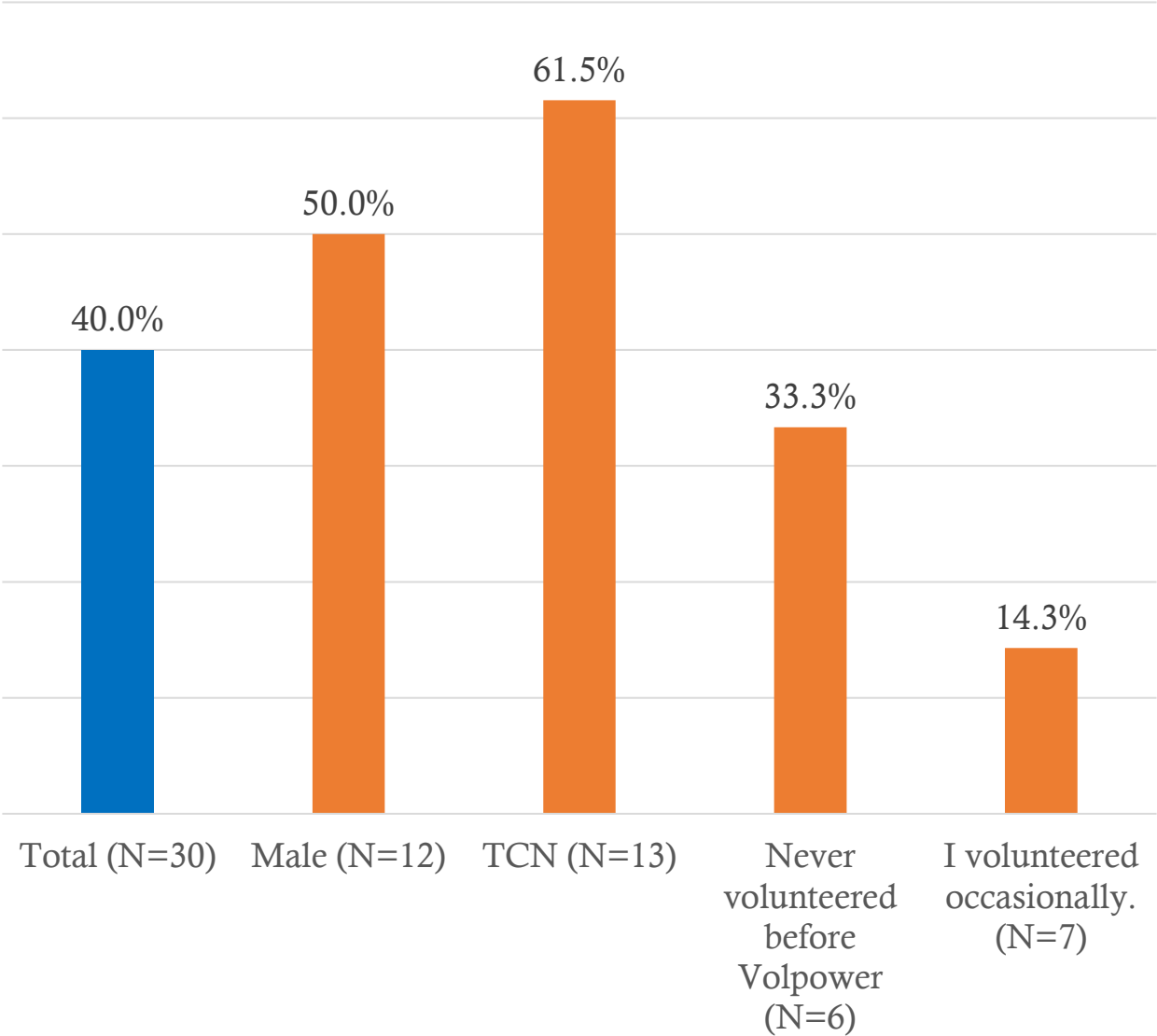
VOLPOWER volunteers
Question: "Did your involvement in the VOLPOWER Project change your relationship with other cultures and shape your experiences in encountering difference?"

Source: Youth and Community Survey (YCIS2), Project VOLPOWER.



VOLPOWER VOLUNTEERS
QUESTION: DO YOU FEEL THAT
TAKING PART IN THE VOLPOWER
PROJECT HAS CHANGED YOUR
SENSE OF BELONGING TO
{COUNTRY}?
SHARE POSITIVE ANSWERS “YES,
IN A POSITIVE WAY”

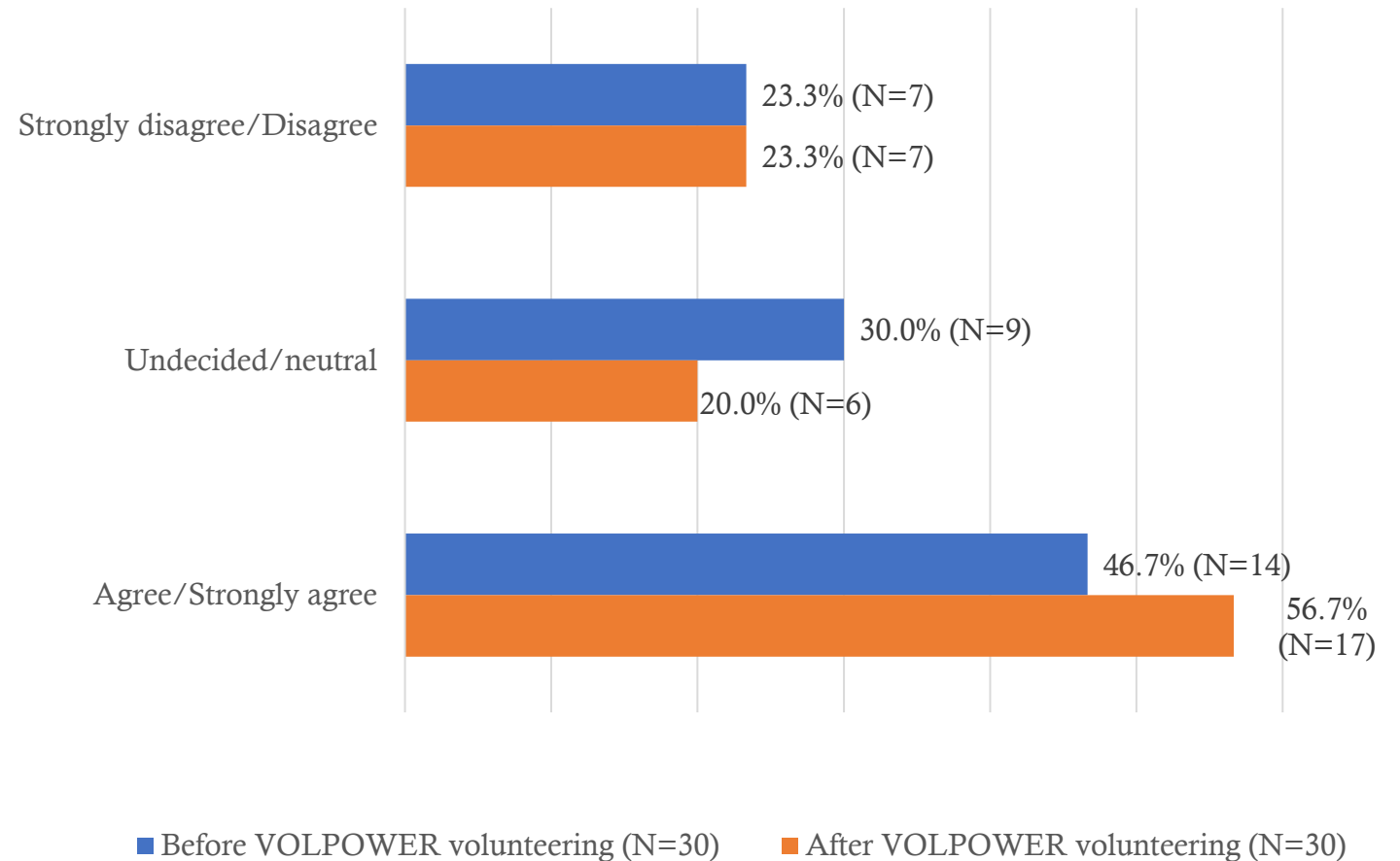
Source: Youth and Community
Survey (YCIS2), Project VOLPOWER.



VOLPOWER VOLUNTEERS

QUESTION: HOW MUCH DO YOU AGREE WITH THE FOLLOWING STATEMENT “MOST PEOPLE CAN BE TRUSTED”.

Source: Youth and Community Survey
(YCIS2), Project VOLPOWER.



VOLPOWER volunteers: perception of quality of relations between people with and without migration background before and after VOLPOWER volunteering experience

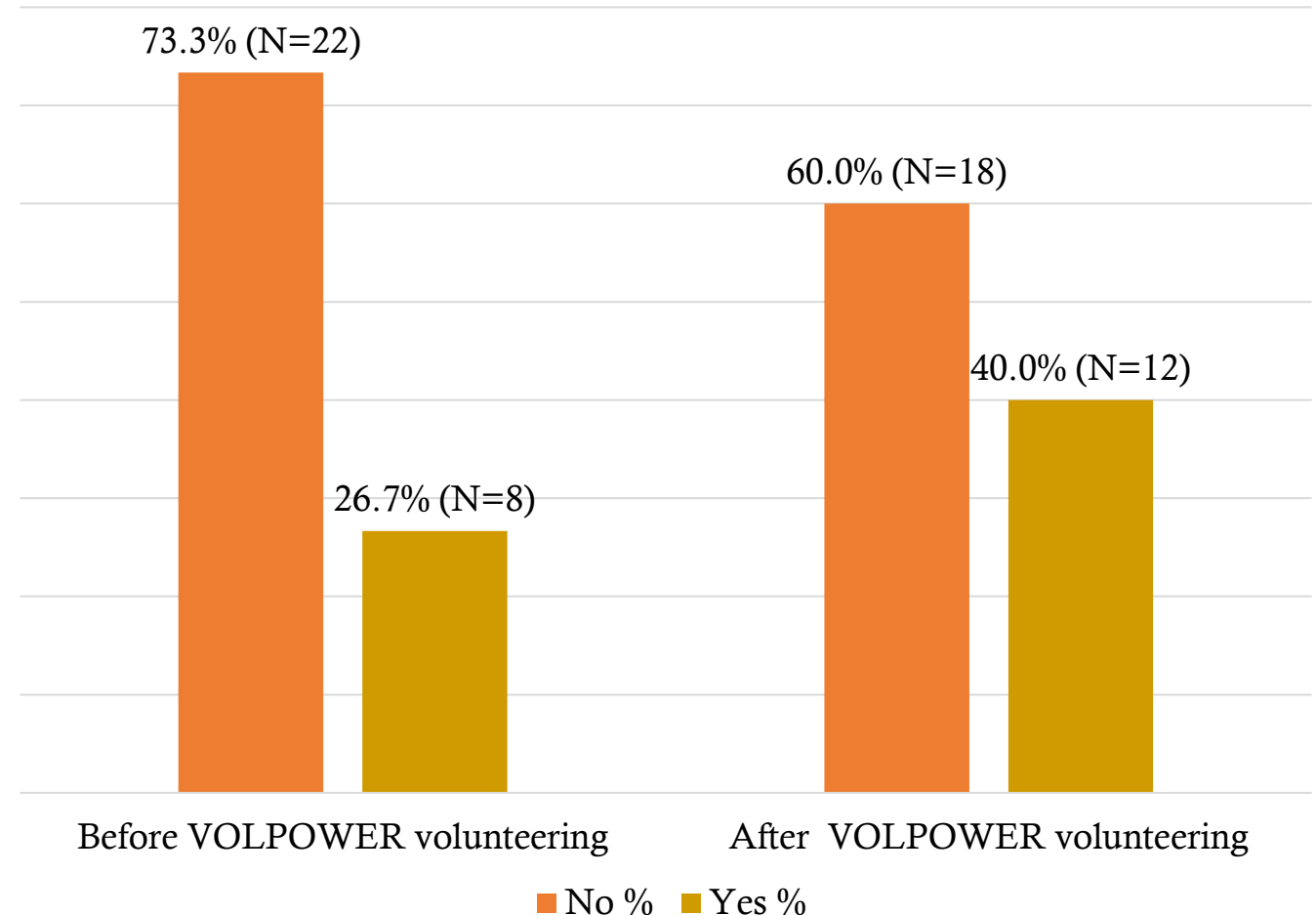
Source: Youth and Community Survey (YCIS2), Project VOLPOWER

	Before VOLPOWER volunteering		After VOLPOWER volunteering	
	N	%	N	%
1 (Very bad)	2	6.7	0	0.0
2	1	3.3	9	30.0
3	12	40.0	11	36.7
4	5	16.7	7	23.3
5 (Very good)	4	13.3	2	6.7
I don't know	6	20.0	1	3.3
Total	30	100.0	30	100.0

**VOLPOWER VOLUNTEERS
QUESTION: "WOULD YOU
DESCRIBE YOURSELF AS
BEING A MEMBER OF A
GROUP THAT IS
DISCRIMINATED AGAINST IN
\${COUNTRY}?"**

**-> LANGUAGE (+5 SELECTIONS),
ETHNIC GROUP (+3), SEXUALITY (+2)
AND COLOUR, RELIGION AND AGE (+1).**

Source: Youth and Community Survey
(YCIS2), Project VOLPOWER.



FAZIT

Freiwilligenarbeit spielt in Südtirol eine wichtige Rolle. Diese Studie möchte zum Nachdenken anregen darüber, wie Freiwilligenarbeit mit Migrationsfragen zusammenhängt. Migration wird es auch in Zukunft geben und die EU-Staaten werden kulturell vielfältiger. Laut eigenen Berechnungen auf Schätzungen des ASTAT wird in Südtirol im Jahr 2030 fast jeder fünfte Einwohner eine ausländische Nationalität besitzen. Folglich wird der mögliche Kreis an Freiwilligen immer mehr Menschen mit Migrationshintergrund umfassen. Daher ist es wichtig, Instrumente zur Förderung der Freiwilligenarbeit bereitzustellen und den Vereinen zu helfen, junge Freiwillige zu rekrutieren und zu halten, auch unter der Migrant*innenbevölkerung.

DIE FORSCHUNGSBERICHTE
KÖNNEN AUF DER
FOLGENDEN SEITE DES
EURAC MAGAZINE
HERUNTERGELADEN
WERDEN (IN ENGLISCHER
SPRACHE, GANZ UNTEN IN
DER DOWNLOAD SEKTION):

<https://beta.eurac.edu/de/magazine/besser-integriert-durch-freiwilligenarbeit>